Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 26 (1900)

Heft: 18

Artikel: Buren-Schlachtlied

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-436072

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 25.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Illustriertes humoristisch-satirisches Wochenblatt.

Verantwortliche Redaktion: F. Boscovits. (interim).

Expedition: Rämistrasse 31.

Buchdruckerei Gebrüder Frank

Erscheint jeden Samstag.

Briefe und Gelder franko.

Alle Postämter und Buchhandlungen nehmen Bestellungen an. Franko für die Schweiz: Für 3 Monate Fr. 3, für 6 Monate Fr. 5.50, für 12 Monate Fr. 10; für alle Staaten des Weltpostvereins: Für 6 Monate Fr. 7, für 12 Monate Fr. 13.50. Einzelne Nummern 30 Cts. Nummern mit Farbendruckbild 50 Cts.

Inserate per kleingespaltene Petitzeile: Schweiz 30 Cts.; Ausland 50 Cts. — Reclamen per Petitzeile 1 Fr. — Auftrage befördern alle Annoncen-Agenturen. — Verkauf in Paris: chez M^{me} Lelong, Kiosque 10, Boul^d des Capucins en face le »Grand Café«.

→ Buren-Schlachtlied. *

o die Berge stolz und hoch In die granen Wolken ragen, Haben wir den Rotrock kühn geschlagen! Wo die Wasser wie die Schlangen In den Ebenen kriechend ziehn, Schling auch noch kein Herz in Bangen. Nur die Nebermacht hat nach blut'ger Schlacht Unfre Brüder dort gefangen. Wolken fliehn, Kopje stehn. Und an unfrer Pässe Schwellen Soll noch Englands Macht zerschellen! Ueber glüh'nde Triften, Aus der Felsen Klüften Brecht hervor, kehrt zurück — Blut trink! Heimatboden, Stück für Stück. Ueberall Knall um Knall. Deckungssucht von Fall m Fall — Soldateska — fürdte Volks-Taktik! Flieht der Feinde Nebermacht, Meidet Massen-Schlächterschlacht. Last das freie Feld den Kriegsgelehrten, Wo sie fluchbeladne Siege mehrten.

Buren-Rat Beigt den Pfad, Steil und schmal. Hei — zum Thal

Anallen nieder unfre Büchsen Sichern Tod den roten Füchsen!

Heut zerstreut, Wenn's die Not gebeut,

Sammelt Brüder, morgen wieder Euch! Englands Löwe, fleuch!

Rehr juruck ju deinen sumpf'gen Ofdjungeln.

Sonnenflug — Bergeshöhn —

Freiheit kannst du nie verstehn!

"Königliches" Blut gebeut dir Kanben— Und dich todtzuschlagen unser Demokraten-Glauben!

Dietrich von Bern.